

Der Text dieser Fachstudien- und Prüfungsordnung ist nach dem aktuellen Stand sorgfältig erstellt; gleichwohl ist ein Irrtum nicht ausgeschlossen. Verbindlich ist der amtliche, beim Prüfungsamt einsehbare Text.

Hinweis: Für Studierende, die ihr Studium vor In-Kraft-Treten der letzten Änderungssatzung aufgenommen haben: Bitte beachten Sie auch die vorangegangenen Änderungssatzungen mit ihren Übergangsbestimmungen.

**Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Latein
im Lehramtsstudiengang an der
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)
– FPO LA Latein –
Vom 26. März 2009**

geändert durch Satzungen vom
31. März 2010
21. Oktober 2010
26. März 2012
9. Oktober 2014
10. Juli 2015
28. September 2018

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die FAU folgende Studien- und Prüfungsordnung:

Inhaltsverzeichnis:

1. Allgemeines	1
§ 1 Geltungsbereich	1
§ 2 Grundlagen- und Orientierungsprüfung	1
§ 3 Zulassungsvoraussetzungen zu den Prüfungen; Fremdsprachenkenntnisse	2
§ 4 Besondere Bestimmungen für die Schriftliche Hausarbeit	2
2. Lehramt an Gymnasien	3
§ 5 Inhalt, Aufbau und Gliederung des Studiums	3
3. Schluss- und Übergangsvorschriften	6
§ 6 In-Kraft-Treten	6

1. Allgemeines

§ 1 Geltungsbereich

Diese Fachstudien- und Prüfungsordnung ergänzt die Studien- und Prüfungsordnung für die Modulprüfungen im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung sowie den lehramtsbezogenen Masterstudiengang Gymnasium an der FAU – **LAPO** – und für die Teilstudiengänge des an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg verorteten Bachelorstudiengangs „Berufliche Bildung / Fachrichtung Sozialpädagogik – Vocational Education / Social Pedagogy and Social Services“ vom 23. Februar 2009 in der jeweils gültigen Fassung für das Fach Latein.

§ 2 Grundlagen- und Orientierungsprüfung

Zum Bestehen der Grundlagen- und Orientierungsprüfung müssen im Fach Latein für das Lehramt an Gymnasien im Bereich der Fachwissenschaft die Modulprüfungen in den Modulen „Lateinische Literaturwissenschaft I“, „Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ia“ und „Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ib“ bis zum Ende des zweiten Fachsemesters erfolgreich abgelegt werden.

§ 3 Zulassungsvoraussetzungen zu den Prüfungen; Fremdsprachenkenntnisse

(1) ¹Das Studium des Faches Latein setzt angemessene Kenntnisse der lateinischen Sprache auf dem Niveau des Latinums voraus. ²Für Studienanfänger ohne angemessene Sprachkenntnisse werden besondere sprachpraktische Übungen angeboten, die bis zum Beginn des 3. Semesters erfolgreich abgeschlossen sein sollen.

(2) ¹Im Fach Latein müssen bis zum Beginn des fünften Semesters Kenntnisse in Altgriechisch nachgewiesen werden. ²Für die Nachweismöglichkeiten gilt § 29 **ABMStPO/Phil.**

(3) Für die Zulassung zum Staatsexamen muss gemäß § 72 Abs. 1 Nr. 1 LPO I das Graecum nachgewiesen werden.

§ 4 Besondere Bestimmungen für die Schriftliche Hausarbeit

Das Thema für die Schriftliche Hausarbeit (10 ECTS-Punkte) kann frühestens am Ende des fünften Semesters vergeben werden.

2. Lehramt an Gymnasien

§ 5 Inhalt, Aufbau und Gliederung des Studiums

(1) Für das Lehramt an Gymnasien sind im Bereich Fachwissenschaft folgende Module erfolgreich abzulegen:

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹									Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote		
		V	S	Ü	P		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.				
Fachsemester 1 - 6																			
Lateinische Literaturwissenschaft I	UE: Einführung in die Lateinische Philologie			2		10	2										Referat (45 Min., 0 %) und Hausarbeit (10-12 S., 100 %)	1	
	VL: Lateinische Literatur (Prosa)	2						2											
	PS: Lateinische Literatur (Prosa)		2						6										
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ia	UE: dt.-lat. Übersetzung (Grundlagen 1)			2		5	2										Klausur (90 Min.)	0	
	UE: dt.-lat. Übersetzung (Grundlagen 2)			2				3											
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ib	UE: lat.-dt. Übersetzung (Grundlagen)			2		5	5										Klausur (90 Min.)	0	
Altertumswissenschaft für Latinisten I	VL / UE: Alte Geschichte ²	(2)		(2)		5			(2)	(2)							Mündliche Prüfung (30 Min.)	1	
	UE: Lektüre			2					3										
Altertumswissenschaft für Latinisten II	VL / UE: Klassische Archäologie	(2)		(2)		5			2								Referat (45 Min.)	1	
	Exkursion mit Vorbereitungskurs				2				3										
Lateinische Literaturwissenschaft II	VL: Lateinische Literatur (Poesie)	2				10			(2)	(2)							Referat (45 Min., 0 %) und Hausarbeit (10-12 S., 100 %)	1	
	PS: Lateinische Literatur (Poesie)		2						(6)	(6)									
	PS: Epochen der lateinischen Literatur ³		2						(2)	(2)									
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIa	UE: dt.-lat. Übersetzung (Aufbau)			2		5				5							Klausur (90 Min.)	0/1 ⁴	
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIb	UE: Sprachwissenschaftliche Theorie (Prosodie und Metrik)			2		5			2								Klausur (90 Min.)	0/1 ⁴	
	UE: lat.-dt. Übersetzung (Aufbau)			2					3										
Lateinische Literaturwissenschaft III	UE: Praxis und Methodik der lateinischen Interpretation			2		10					2						Referat (45 Min.) oder Thesenpapier (5 S.) ⁶	1	
	S: Lateinische Literatur und Sprache ⁵		2									6							
	VL / UE Gräzistik	(2)		(2)							2								
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIIa	UE: lat.-dt. Übersetzung (Vertiefung)			2		5				5							Klausur (90 Min.)	0/1 ⁷	

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹									Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	S	Ü	P		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.		
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIIb	UE: Kursorische Lektüre			2		5						2				Klausur (90 Min.)	0/1 ⁷
	UE: dt.-lat. Übersetzung (Vertiefung)			2							3						
Fachsemester 7 - 9																	
Es ist eines der beiden Module zu belegen.																	
Poesie	VL: Poesie	2				(10)							(2)			Referat (45 Min., 0 %) und Hausarbeit (10-12 S., 100 %)	1
	HS: Poesie		2										(8)				
Prosa	VL: Prosa	2				(10)							(2)			Referat (45 Min., 0 %) und Hausarbeit (10-12 S., 100 %)	1
	HS: Prosa		2										(8)				
Es ist eines der vier Module zu belegen.																	
Gattungen lateinischer Poesie	VL: Poesie	2				(5)							(2)	(2)		Mündliche Prüfung (30 Min.)	1
	Selbststudium nach Lektürekanon mit Konsultationen				1									(3)	(3)		
Gattungen lateinischer Prosa	VL: Prosa	2				(5)							(2)	(2)		Mündliche Prüfung (30 Min.)	1
	Selbststudium nach Lektürekanon mit Konsultationen				1									(3)	(3)		
Latinistische Forschung	Forschungskolloquium			2		(5)							(2)	(2)		Mündliche Prüfung (30 Min.)	1
	Selbststudium nach Lektürekanon mit Konsultationen				1									(3)	(3)		
Römische Literaturgeschichte	Kolloquium zur Literaturgeschichte			2		(5)							(2)	(2)		Mündliche Prüfung (30 Min.)	1
	Selbststudium nach Lektürekanon mit Konsultationen				1									(3)	(3)		
Es sind beide Module zu belegen.																	
Examensvorbereitung I	UE: Interpretation			2		5									5	Klausur (180 Min.)	0
Examensvorbereitung II	Examenskurs			2		5									2	Klausur (90 Min.)	0
	UE: Texterstellung			2											3		
Summe		6 - 14	10	30 - 38	3	95	9	11	10 - 22	8 - 20	12	8	10 - 15	0 - 5	10		

¹ Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung.

² Grundsätzlich ist die Lehrveranstaltung aus dem Angebot des Departments Geschichte zu wählen. Sofern eine inhaltlich zu den Qualifikationszielen des Fachs Latein im Lehramtsstudiengang passende Lehrveranstaltung vom Fach Latein selbst angeboten und als solche ausgewiesen wird, kann auch diese gewählt werden.

³ Die Lehrveranstaltung kann auch aus dem Angebot des B.A. Mittellatein und Neulatein oder des B.A. Griechische Philologie gewählt werden.

⁴ Für die Berechnung der Gesamtnote wird nur die bessere Modulnote herangezogen.

⁵ Die Lehrveranstaltung kann auch aus dem Angebot des B.A. Indogermanistik und Indoiranistik gewählt werden.

⁶ Abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung; Näheres ist im Modulhandbuch geregelt.

⁷ Für die Berechnung der Gesamtnote wird nur die bessere Modulnote herangezogen.

(2) Im Bereich Fachdidaktik sind folgende Module erfolgreich abzulegen:

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹									Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	S	Ü	P		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.		
Lateinische Fachdidaktik I	PS: Lateinische Fachdidaktik I		2			5		(3)		(3)		(3)				Klausur (45 Min., 100 %) und Referat (45 Min., 0 %)	1
	Selbststudium nach Lektürekanon oder fachdidaktisches Projekt mit Konsultationen				2			(2)	(2)	(2)	(2)	(2)					
Lateinische Fachdidaktik II	PS: Lateinische Fachdidaktik II		2			5							(3)		(3)	Klausur (45 Min., 100 %) und Referat (45 Min., 0 %)	1
	Selbststudium nach Lektürekanon oder fachdidaktisches Projekt mit Konsultationen				2							(2)	(2)	(2)			
Summe			4		4	10	0	0-5	0-2	0-5	0-2	0-5	0-5	0-2	0-5		

¹ Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung.

(3) Falls das studienbegleitende fachdidaktische Praktikum im Fach Latein belegt wird, ist folgendes Modul erfolgreich abzulegen:

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹									Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	S	Ü	P		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.		
Praxismodul Lateinische Fachdidaktik	Studienbegleitendes Praktikum				4	5							(3)		(3)	Stundenentwurf (ca. 15 S.)	0
	Begleitseminar		2										(2)		(2)		
Summe			2		4	5	0	0	0	0	0	0	0-5	0	0-5		

¹ Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung.

(4) Im Freien Bereich kann auch folgendes Modul gewählt werden:

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹									Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	S	Ü	P		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.		
Examensmodul	Examensvorbereitungskurs			2		2								2		Präsentation (20 Min.)	0
Summe				2		2	0	0	0	0	0	0	0	2	0		

¹ Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung.

3. Schluss- und Übergangsvorschriften

§ 6 In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2007 in Kraft.

(2) ¹Die sechste Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2018 in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium ab dem Wintersemester 2018/2019 aufnehmen werden.